SCHÜTZENBUND
NIEDERSACHSEN

30519 Hannover06.10.2017
Wilkenburger Str. 30
Tel.: 0511/22 00 21 15 Zi
sbn@nssv.de

Kadernominierungskriterien für das LLZ Niedersachsen 2027

Das Ziel des LLZ liegt darin, die besten Schützen aus Niedersachsen zu fördern, in ihrer Leistungsentwicklung zu unterstützen und an das Niveau der Nationalmannschaft heranzuführen. Die Aufstellung der Kader in den olympischen Disziplinen für das Sportjahr **2027** erfolgt nach festen Kriterien, die für alle Sportler der drei Landesschützenverbände gültig sind. Bei Erfüllung der Leistungsvoraussetzungen, werden im kommenden Jahr Sportler in der Jugend- und Juniorenklasse, sowie bei den Damen und Herren im Landesleistungszentrum gefördert. Der Schwerpunkt liegt dabei im Juniorenbereich und Jugend 2. Jahr, im Einzelfall auch erstes. Erwachsene nur noch mit Leistungen im Anschlussbereich zur nationalen Spitze. Neben den zu erfüllenden Ringzahlen zu den festgelegten Wettkämpfen sind von jedem Sportler folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

a) Einstellung zum Leistungssport

Schwerpunkt ist die Entwicklung und Stabilisierung der sportlichen Technik in der jeweiligen Disziplin. Das Hauptziel ist die Aufnahme in die Nationalmannschaft.

b) Trainingsfleiß und vorhandene Trainingsmöglichkeiten

Kontinuierliches Heimtraining nach den Vorgaben des Rahmentrainingsplanes. Teilnahme an den Lehrgangsmaßnahmen und Wettkämpfen des Kaders und des angebotenen Stützpunkttrainings an festgelegten Wochentagen.

c) Persönlichkeitsentwicklung

Korrektes Auftreten und Verhalten zu allen Veranstaltungen. Den Anweisungen der verantwortlichen Trainer ist Folge zu leisten und den Schützenbund Niedersachsen würdig zu vertreten. Der Konsum von Alkohol, Drogen, Vapen und Tabakwaren ist im Rahmen einer offiziellen SBN-Maßnahme für minderjährige Athleten gänzlich untersagt, die volljährigen Athleten werden an ihre Vorbildfunktion erinnert und aufgefordert, während offizieller Trainings- und Wettkampfveranstaltungen des Schützenbundes Niedersachsen selbiges zu unterlassen. Für alle gilt die strikte Einhaltung der aktuell gültigen NADA-Bestimmungen.

d) Kriteriumswettkämpfe

Für jede Disziplingruppe gibt es eine spezielle Qualifikationsrunde. Die in den jeweils festgelegten Wettkämpfen erreichten Resultate ergeben in der Summe die Rangliste für die Kadernominierung. Folgende Leistungen sind disziplinspezifische Voraussetzungen für eine Kaderaufnahme. Sie müssen bei den Wettkämpfen der Qualifikationsrunde nachgewiesen werden. Für aktuelle Bundeskader können individuelle Festlegungen getroffen werden.

e) Trainingsdokumentation IAT/IDA

Das Training ist regelmäßig und lückenlos in der IDA-Datenbank des IAT der Universität Leipzig zu dokumentieren.

f) Athletiktests

Der Athletiktest (nach den Vorgaben des DSB) ist in den einzelnen Bereichen zu bestehen.

Leistungsnormen Pistole:

Disziplin	Disziplin		Herren	Damen	Jun. I m	Jun. II m	Jun. I w	Jun. II w	Jug. m	Jug. w
Pistole	LP 60/40		575	560	558	550	555	545	365	360
	SFP		570		550	530				
	SpoPi 30+30			570			550	540		520

Qualifikationswettkämpfe: LK-Cup Hannover
ISAS Dortmund
IWK Berlin
Frühjahrspokal Hannover
Landesverbandsmeisterschaften NSSV/NWDSB/HH
RL-DSB I
RL DSB II
SK-Junior-Cup Berlin
Deutsche Meisterschaft (München)

Die Ringzahlen müssen mindestens zweimal erreicht werden. Ein Sportler, der sich für den SBN-Kader bewerben möchte, muss mindestens 4 Resultate jeder Disziplin erbracht haben, um in die Rangliste aufgenommen zu werden. Die Nominierung erfolgt bei den Damen/Juniorinnen in der Kombination von beiden olympischen Disziplinen SP/LP. Die Herren/Junioren werden auf Grund LP bzw. SFP nominiert.
Bei nicht vollständiger Normerfüllung, entscheidet das Trainerteam über die Nominierung.
Voraussetzung zur Nominierung ist eine rechtzeitig eingereichte Bewerbung zum SBN-Kader vor dem ersten Qualifikationswettkampf, zu dem der Sportler antritt, spätestens jedoch vor der jeweiligen LM.

Die Verantwortlichen in den jeweiligen Disziplinen führen die Rangliste. Die Vorschläge für den Kader **2027** werden nach der Deutschen Meisterschaft erarbeitet und dem Koordinator bis zum **01.10.2026** übermittelt, mit den dazugehörigen Wettkampfresultaten. Die Berufung erfolgt zur Tagung des Sportausschusses. Über Sonderfälle entscheidet die Sportleitung des SBN.

R. Zimmer

Vorsitzender
Sportausschuss